

CHORGEMEINSCHAFT AdeLöWe



Männergesangverein
von 1842 Adelebsen



Männergesangverein
Lödingsen von 1892 e.V.



Gesangverein
Weende von 1863



Die Chorproben werden im Jahr 2016 jeden Dienstagabend ab 20.00 Uhr in den ungeraden Wochen im Gasthaus „Schwülmetal“ in Lödingsen und in den geraden Wochen im Gasthaus „Stumpf/Hauff“ in Adelebsen durchgeführt. Unser Chorleiter ist Holger Schäfer (Deutscher „Minnesänger“ der Jahre 2008 und 2012). Wir sind im Internet unter der Adresse „<http://www.adeloewe.de/>“ zu finden.

Geburtstagsständchen am laufenden Band ...



In der langen Sommerpause hatten einige unserer Sangesbrüder Geburtstag. Jetzt ist der Chor dabei, den „Ständchenstau“ abzuarbeiten und den Sängern nachträglich zu gratulieren.

Jeden Dienstag kommt Dieter aus dem schönen Ort Fürstenhagen, um mit uns singen zu können. Aus diesem Grunde war es uns ein besonderes Vergnügen ihm ein Ständchen zu singen.

Aus Lödingsen und auch schon sehr lange im Männergesangverein ist Robert Borchers. Selbst als er im II. Bass allein singen musste, da keine anderen Sänger mehr zur Verfügung standen, hielt er dem Chor die Treue. Und es hat sich gelohnt: zurzeit haben wir wieder vier Sänger im II. Bass.



Gerhard Wolter ist noch mittendrin im Chorgeschehen von „AdeLöWe“. Er war viele Jahre der 1. Vorsitzende des Männergesangvereins Adelebsen. Er kümmerte sich um den Zusammenschluss mit dem damaligen Lödingser und Weender Chor „LöWe“ und hat es damit geschafft, den Adelebser Verein weiter zu erhalten. Jetzt kommt er „nur“ noch zwecks Freizeitgestaltung und aus Spaß am Singen und Üben.



Chorleiter Holger Schäfer hatte schon vor längerer Zeit seinen Geburtstag und wünschte sich „Aus der Traube in die Tonne“, ein Lied das den Kreislauf des Weines beschreibt. Dieses Chorlied haben wir schon lange im Repertoire und daher konnten es die Männer fast ohne Dirigat singen.



Und ganz frisch noch ein Jahr reifer geworden ist Jürgen Schäfer. Er wünschte sich das getragene Lied „Das Morgenrot“. Wie mir aus zuverlässiger Quelle berichtet wurde, ein Garant für Gänsehaut. Nach dem Vater und Sohn am Ende des Übungsabends Ihre Ständchen erhalten hatten, durften wir uns an einer Runde erfreuen und den fröhlichen Abend entspannt beenden.

Allen Geburtstagskindern hier nochmals die besten Wünsche für ihr neues Lebensjahr und das sie noch lange dem Gesangverein die Treue halten. Denn bei allem Klagen von Anwohnern, dass der Gesangverein im Dorf als Teil der Geschichte erhalten bleiben muss, sei gesagt ... dafür braucht es aktive Sänger! Dirk von Minden